© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Determinationshülfe.

Schon mehrfach ist in den „Entomologischen Nachr.“ der für Anfänger sowohl wie für Fortgeschrittene in der Entomologie höchst wichtige Umstand der Determination einzelner Familien oder Genera durch Specialisten angeregt und zugleich darauf hingewiesen worden, von welcher Wichtigkeit für beide Theile eine solche Bestimmung ist. Der Specialist erhält auf diese Weise am leichtesten einen Ueberblick über die verschiedenen Varietäten oder gar Kenntniss von neuen Species, der Einsender die Sicherheit, in seiner Sammlung richtig bestimmte Arten, Typen, zu haben. Auch für den Fortgeschrittenen in der Kenntniss irgend einer Ordnung der Entomologie wird immer noch Unsicherheit hinsichtlich mancher Exemplare seiner Sammlung bleiben, die am leichtesten durch einen Monographen gehoben werden kann.

Es liegt nun auf der Hand, dass dem Determinator die Bestimmung möglichst bequem gemacht werden, und dass er andrerseits auch einen eventuellen Ersatz für seine Mühe haben muss. Zu diesem Zwecke möchten wir folgende Punkte als Norm aufstellen, deren Vervollständigung im Interesse der Sache wir nur wünschen können:

1. Jede Species wird — sofern es möglich ist — in zwei gut präparirten und gut conservirten, auf getrennten Nadeln gehaltenen Exemplaren eingeschickt, von denen es dem Determinator zusteht, eins zu behalten.

2. Jede Species ist numerirt; der Sendung liegt eine gleichfalls numerirte Liste, in welche die Namen eingetragen werden, bei.

3. Bei jeder Art ist der Fundort angegeben.

4. Die Verpackung geschieht (so lange nicht auch in Deutschland die Sendung als Muster ohne Werth gemacht werden kann) in Hüllkiste, ausgefüllt mit Heu oder Papierschnitzeln und hin und zurück auf Kosten des Absenders. Die Hüllkiste muss haltbar, aber nicht mit zu starken Nägeln, am besten mit kurzen Schrauben, verschlossen sein.

5. Vor Absenduug ist behufs Vermeidung der Verzögerung bei dem Determinator anzufragen, ob ihm eine Zusendung genehm ist.

Hoffentlich regt diese Mittheilung erfahrene Entomologen und Monographen dazu an, sich zum Dienste der Wissenschaft und zur Unterstützung der jüngeren Glieder derselben zu melden. Ihr Zweck wäre damit erreicht. X.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Nachrichten

Jahr/Year: 1878

Band/Volume: 4

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: Determinationshülfe. 299